

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	12.09.2013

Schachtbauwerk auf dem Kalkberg - Ergebnis der abschließenden Erkundung

Im Nachgang zur Beantwortung der Einwohneranfrage von Frau Niesel vom 16.04.2013 in der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 13.06.2013 liegen abschließende Erkenntnisse über die Nutzung des Schachtbauwerkes sowie eine Einschätzung zu dem befürchteten Gefährdungspotenzial vor.

Aufgrund der in der ursprünglichen Antwort dargestellten Nutzung als Abluftschacht eines Kalkmilchkanals wurde Rücksprache mit den Stadtentwässerungsbetrieben Köln genommen. Von dort wurden folgende ergänzenden Informationen erteilt bzw. Maßnahmen veranlasst:

Unter dem Kalkberg verläuft diagonal von Nordwest (Ecke Bahnunterführung Karlsruher Straße) nach Südost (Istanbulstraße westlich des Kreisverkehrs) ein Abwassersammler, der zum öffentlichen Entwässerungsnetz gehört und in Nutzung ist. Entlang der Strecke unter dem Kalkberg wurden drei Schächte, vermutlich als Revisionseinstiege, geschaffen. Zwei dieser Schächte sind inzwischen überbaut worden, bei dem Dritten handelt es sich um das von Frau Niesel beschriebene Bauwerk. Da dieses Bauwerk für die Kanalbegehung nicht mehr nötig war und darüber hinaus eine Unfallgefahr darstellte, wurde zu einem späteren Zeitpunkt das in der Antwort bereits beschriebene Drahtgitter etwa höhenmittig eingesetzt. Gleiches gilt für den Betondeckel, der noch später eingesetzt wurde und ebenfalls der Absturzsicherung diente.

Die öffentliche Kanalisation unterliegt einer regelmäßigen Kontrolle. Aus Anlass der Nachfrage der Feuerwehr zu dem Schachtbauwerk bei den Stadtentwässerungsbetrieben Köln erfolgte eine Begehung des Abwassersammlers mit Erkundung der drei Schachtbauwerke. Diese Begehung bestätigte aktuell einen bestimmungsgemäßen Betriebszustand. Aufgrund dessen ist eine weitere Gefährdungsbetrachtung durch die Feuerwehr nicht erforderlich.